

# Film ab für Akatsuki

F.A.F.A

Von abgemeldet

## Kapitel 62: DIE LETZTE NACHT!

Während Zetsu und seine außergewöhnliche Erscheinung bei der kleinen Crew immer noch im Mittelpunkt stand, betraten auch Tobi und Pain wieder das Schiff. Während Tobi bei Zetsus Anblick sofort auf diesen zustürmte und ihn fröhlich begrüßte, lies Pain es etwas langsamer angehen, ging aber auch mit einem erfreuten Lächeln auf seinen Mitarbeiter zu. „Zetsu! Schön dich zu sehen! Wo hast du dich herumgetrieben?“ wollte der Leader wissen. „Naja nach diesem Sturm müssen wir wohl hier auf dieser Insel gestrandet sein und danach haben wir uns dann in einem kleinen Waldstück ganz in der Nähe aufgehalten und uns von den hier heimischen Tieren ernährt... ekelhaft... sie glauben gar nicht was für zähes Fleisch so ein Affe hat... und die Federn von diesen Papageien und so kratzen total schlimm im Hals und wenn doch mal ein Mensch durch den Tropenwald stapft ist er meist so betrunken, dass man danach selbst erstmal ausnüchtern muss.... Wenn wir ganz viel Glück hatten ist uns mal ein Tiger oder so was über den Weg gelaufen... die haben ganz zartes Fleisch aber sind selten... sehr selten...“ erklärte der Kanibale enttäuscht. Während Pain ein Grinsen nicht unterdrücken konnte, sahen Will, Jack und vor allem Gibbs sehr geschockt aus und überlegten wie es wohl aussehen würde, wenn Zetsu einen Tiger verspeißt, welcher eigentlich der Meinung war, die Rollen wären umgekehrt. „Und ich bin immer noch dafür dieses französische Teufelskraut hier zu lassen... das geht nicht lange gut...“ versuchte Gibbs Jack flüsternd zu überzeugen. „Hey du...“ sprach Zetsu, welcher gute Ohren und alles verstanden hatte, Gibbs an. Dieser schaute erschrocken am, nun direkt vor ihm stehenden, Pflanzenmann hoch. „J... ja?“ „Vergleiche mich niemals mit einem Franzosen! Ich mag Franzosen nicht... haben sehr bitteres Fleisch und einen schlechten Charakter... fürchterlich schwer zu verdauen...“ „G... gewiss...“ erwiderte Gibbs ängstlich, bevor er, mit dem Vorwand noch ein paar Seeleute in der Stadt anzuwerben, das Schiff verlies. „Komischer Kauz...“ bemerkte Itachi kühl. „Aber ein erfahrener Seemann!“ warf Jack ein. „Wie geht’s jetzt eigentlich weiter?“ wollte Will interessiert wissen. Alle Augen waren nun erwartungsvoll auf Jack gerichtet. Dieser fühlte sich erst etwas unwohl mit soviel plötzlicher Aufmerksamkeit, antwortete dann aber selbstsicher: „Nun wir verbringen die Nacht hier... morgen sollte Master Gibbs eine Crew angeheuert haben und dann Segeln wir Richtung Isla de la Muerta um die beiden Damen zu befreien...“. Zetsu, welcher gerade von Tobi Edelbert vorgestellt bekommen hatte, horchte auf. „Damen?“ fragte er nach. „Ja sie haben Konan...“ antwortete Pain betroffen. Itachi lies ein abwertendes Geräusch hören, worauf Pain aber nicht weiter einging. „Ich finde ihr solltet jetzt mal schlafen

gehen... wir haben morgen einen langen Tag vor uns!" erklärte der Leader seinen Schützlingen fürsorglich. Während sich Tobi mit Zetsu gleich darauf auf den Weg machte, um ihm den Schlafbereich zu zeigen, zickte Itachi erstmal herum, dass er alt genug wäre um selbst zu entscheiden, wann er ins Bett gehen möchte. Will und Jack beobachteten das ganze interessiert, als sie aus der ferne leisen, total falschen und schrägen Gesang wahrnahmen. Bald darauf kamen Deidara und Sasori Arm in Arm aufs Schiff gewankt und begrüßten alle lautstark. Pain sofort besorgt: „Deidara... Sasori... Warum trinkt ihr immer so viel... wer hat euch das denn beigebracht...". Will räusperte sich, an das Saufgelage in der Werkstatt denkend. „Ja von wem sie das nur haben...“ hängt der Waffenschmied ironisch an. Pain überspielte das gekonnt indem er sich lautstark über die Gesundheit seiner Schützlinge sorgen machte. Erst jetzt erkannte Sasori den Waffenschmied wieder, riss sich vom Leader los und wankte auf Will zu. „Was machs du denn hia? Vefolsu uns oder was?“ prustete der kleine Rothaarige als er direkt vor Will stand. Dieser verzog, aufgrund von Sasoris Alkoholfahne, angewiedert das Gesicht. „Schlaf dich erstmal aus! Einen Betrunkenen fertig zu machen ist nicht so ganz mein Stil... außerdem begeben mich nicht auf dieses Niveau herab...“ gab Will zurück. „Öhm... Willy hat recht Sasori komm jetzt!“ mischte sich Pain ein und ergriff Sasoris Arm um ihn nach unten zu führen. „Ach ihr stegt doch alle under einer Degge ihr Kameradenschweine...“ grummelte Sasori vor sich hin, während er von Pain hinunter geschleift wurde. Will schaute ihnen noch einen Moment nach, dann wandte er sich an Itachi, welcher geistig abwesend seine schwarz lackierten Fingernägel inspizierte. „Sag mal ist der nüchtern auch so ein Idiot?“. Itachi schreckte auf. „HM?! Öhm... nein eigentlich ist er der totale Spießher... Künstler halt...“ antwortete Itachi, in Gedanken immer noch bei seinen Nägeln, welche eine Neulackierung mal dringenst nötig hatten. „Nun sind wir nicht alle etwas sonderbar?“ grinste Jack, welcher sich nun einmischte um nicht auf seinem eigenen Schiff dumm alleine da zu stehen. Itachi und Will starrten ihn an als ob er gerade einen echt schlechten Witz erzählt hätte. „Ich bin nicht sonderbar... Ich bin Uchiha!“ zischte Itachi etwas angesäuert. Jack setzte ein künstliches Lächeln auf. „War ja auch nur ein Scherz! Aaaalso ich geh dann auch mal ins Bett... Puh ist das spät! Und morgen geht's los! Hehe! Ja...“. Mit diesen Worten wirbelte der Pirat herum und verschwand. Itachi schüttelte den Kopf und lies Will dann wortlos stehen. „Hey wo gehst du hin?“. Itachi erstarrte in seiner Bewegung und schaute flüchtig über seine Schulter. „Musst du alles wissen?“. Dann verschwand er in der Dunkelheit. „Und er ist doch sonderbar...“ murmelte Will bevor er ebenfalls sein Bett aufsuchen ging.

To be continued...